jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1993/12/10 15Os1/93, 13Os8/07m, 12Os134/07h, 12Os154/08a

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 10.12.1993

Norm

StGB §28 Abs1 F
StGB §28 Abs2 F
StGB §33 Z1
StPO §281 Abs1 Z11
StPO §345 Abs1 Z13

Rechtssatz

Bei Strafenkumulation (§ 28 Abs 2 StGB) bleibt kein Raum für die Annahme des Erschwerungsgrundes des Zusammentreffens von strafbaren Handlungen verschiedener Art (§ 33 Z 1 StGB). Die Heranziehung dieses Erschwerungsgrundes trotz Strafenkumulierung bewirkt als Verstoß gegen das Doppelverwertungsverbot Nichtigkeit des Strafausspruchs nach § 345 Abs 1 Z 13 zweiter Fall StPO.

Entscheidungstexte

- 15 Os 1/93
  Entscheidungstext OGH 10.12.1993 15 Os 1/93
  Veröff: JBl 1995,64
- 13 Os 8/07m
  Entscheidungstext OGH 07.03.2007 13 Os 8/07m
  Vgl; Beisatz: Die erschwerende Wertung des Zusammentreffens mehrerer strafbarer Handlungen verstößt im Hinblick auf die - dem § 28 Abs 1 StGB zugrunde liegenden Absorptionsprinzip Rechnung tragende - Strafzumessungsbestimmung des § 33 Z 1 StGB nicht gegen das Doppelverwertungsverbot (§ 32 Abs 2 erster Satz StGB). (T1)
- 12 Os 134/07h
  Entscheidungstext OGH 13.12.2007 12 Os 134/07h
  Vgl; Beis wie T1
- 12 Os 154/08a
  Entscheidungstext OGH 26.03.2009 12 Os 154/08a
  Vgl; Beis wie T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1993:RS0090892

Zuletzt aktualisiert am

02.09.2009

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at